

Bedienteil für Wohnungslüftungsanlagen WR3223



Bedienungsanleitung ab Version 4.01

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	3
2. Betriebsfunktionen	
2.1 Anlage EIN / AUS	4
2.2 Änderung der Zulufttemperatur	4
2.3 Änderung der Lüfterstufe	4
2.4 Bypass AUF / ZU	5
2.5 Änderung der Betriebsart (Hand, Auto S, Auto W)	5
3. Einstellung der Uhrzeit und des Datums	6
4. Einstellung des Ferienprogramms	6
5. Einstellung des Wochenschalt- Programms	7
6. Betriebszustandsanzeigen	9
6.1 Betrieb	9
6.2 Bypass	9
6.3 Frostgefahr	9
6.4 Filterwechsel	9
6.5 Energiesparmodus	9

Einleitung

Die elektronische air conomy® Wohnungslüftungsregelung wird zur Steuerung von Wohnungslüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung verwendet. Sie enthält ein Bedien- und getrennt davon ein Leistungsteil. Das Bedienteil enthält Bedientasten und ein Anzeigefeld (Display). Das Anzeigefeld enthält

Grundbild (Beispiel):

10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass AUF - ZU	Raum 20°C

Uhrzeit und Datum

Schaltzustand der Regelung (Hand- oder Automatikbetrieb)

Schaltzustand der Lüftung

Zustand Lüftungsbypass und Raumtemperatur

Die Bedientasten auf der linken Seite verändern die Schaltzustände



des Lüfters 0 (=AUS), 1,2,3 oder E (Energiesparmodus)



der Regelung



der Bypassklappe

Auf der rechten Seite des Bedienteils angeordnete Tasten bewirken eine Veränderung



der Temperatur



des Betriebszustandes


Zusätzlich zeigen Kontrollleuchtdioden den Zustand des Lüftungsbypasses und die Meldung des Frostschutzsensors, sowie den Betriebszustand an.

Die Regelung bewirkt als Hauptvorteil gegenüber anderen Konzepten

- Den sicheren Vorrang der Wärmerückgewinnung über den Kreuzströmer
- Die problemlos zugängliche Bedienung und Überwachung vom Pilotraum
- Die automatische (zeitgesteuerte) Umschaltung der Lüfterstufe
- Die Steuerung der Bypassklappe
- Die frei einstellbare Zulufttemperatur
- Die Steuerung eines Heizregisters

Die einzelnen Funktionen werden durch Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt bzw. eingestellt.



2.1 Anlage EIN / AUS

- Mit der Taste  wird die Anlage AUS- bzw. EIN-geschaltet (ersetzt nicht den Not-Aus-Schalter)
- Die Zeitfunktionen (Uhrzeit, Datum) bleiben im AUS-Zustand im Display erhalten (Gangreserve durch Batterie)

10:38	FR 18.08.04
ANLAGE	
AUS	

- nach dem Wiedereinschalten erscheint das **Grundbild**

2.2 Änderung der Zulufttemperatur

- Die Temperatur (20 °C) kann mit den Tasten  und  in 0,2 °C - Schritten verändert werden und ist für ca. eine Minute im Display sichtbar


10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass ZU	Raum 20°C

→ durch Drücken der "+" oder "-" Taste


Temperatur: 20 °C	
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass ZU	Raum 20°C

2.3 Änderung der Lüfterstufe

Im Handbetrieb:

- Durch Drücken der Taste  kann die gewünschte Lüfterstufe eingestellt werden
- Im Handbetrieb sind die Lüfterstufen 0, I, II und III und "E" (Energiesparmodus) anwählbar

Im Automatikbetrieb:

- Die Lüfterstufe III kann mit der Taste  zwecks einer Stoßlüftung angewählt werden
- Die Laufzeit der Lüfterstufe III beträgt 30 Minuten, danach wird automatisch in den Automatikbetrieb übergegangen.


10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass ZU	Raum 20°C

→ durch einmaliges Drücken der Lüfterstufen-Taste

10:38	FR 18.08.95
Hand	
Lüfter Stufe III	
Bypass ZU	Raum 20°C

2.4 Bypassklappe AUF / ZU

Im Handbetrieb:

- Die Bypassklappe wird mit der Taste  Auf- bzw. Zu- geschaltet.

10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass ZU	Raum 20°C


Im Automatikbetrieb:

- Die Bypassklappe wird im Sommer geöffnet, um die Wärmerückgewinnung zu umgehen

→ durch einmaliges Drücken der Bypass-Taste

10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass AUF	Raum 20°C

2.5 Änderung der Betriebsart (Hand, Auto S, Auto W)

- Die Betriebsart wird durch Drücken der Taste  umgeschaltet
- In den Betriebszuständen „Automatik Sommer“ und „Automatik Winter“ werden die Lüfterstufen automatisch, entsprechend den Vorgaben im Wochenprogramm, geschaltet

10:38	FR 18.08.04
Hand	
Lüfter Stufe II	
Bypass ZU	Raum 20°C

→ durch einmaliges Drücken der Betriebsart-Taste

10:38	FR 18.08.04
Automatik Sommer	
Lüfter Stufe 0	
Bypass AUF	Raum 20°C

Automatik Sommer:

Die Steuerung der Bypassklappe erfolgt selbsttätig. Wenn der Bypass in Betrieb ist (Kontrollleuchte „Bypass“ auf dem Display) umgeht die einströmende Frischluft den Wärmetauscher. Diese Funktion wird gewünscht, wenn die zugeführte Frischluft nicht durch die Abluft angewärmt werden soll.

Automatik Winter:



Im Betriebsmodus „Automatik Winter“ wird bei Unterschreitung einer voreingestellten Fortlufttemperatur die Bypassklappe am Kreuzstromplattenwärmetauscher stetig geöffnet und somit ein Einfrieren des Wärmetauschers verhindert.


3.0 Einstellung der Uhrzeit und des Datums

- Die Umstellung von Winter- auf Sommerzeit geschieht jeweils zu den Referenztagen automatisch
- Uhrzeit- und Datumsänderungen können nur durchgeführt werden, wenn die Anlage ausgeschaltet ist (siehe 2.1 Anlage EIN / AUS)

- Der Einstellmodus wird durch gleichzeitiges Drücken der Taste

 und  aktiviert

- Zuerst blinkt die Stundenanzeige; sie wird durch die Tasten  und  verändert

- Der eingestellte Wert wird mit der Taste  bestätigt und gleichzeitig blinkt die Minutenanzeige; sie wird in gleicher Weise wie die Stundenanzeige verändert; die Weiterschaltung erfolgt

10:38 FR 18.08.04
ANLAGE
AUS

→ durch gleichzeitiges Drücken der Betriebsart-Taste und der EIN/AUS-Taste

10:38 FR 18.08.04
ANLAGE
AUS

- Beendet werden die Uhrzeit- und Datumsänderungen automatisch nach einmaligem Durchlauf der 1. Zeile oder wenn innerhalb von einer Minute keine Taste betätigt wird

4.0 Einstellung des Ferienprogramms

Über das Ferienprogramm lässt sich im Sommer-, als auch im Winterbetrieb ein Absenkbetrieb über einen einstellbaren Zeitraum realisieren. Im Ferienprogramm ist die Lüfterstufe „E“ (=Energiesparmodus) aktiv d.h. pro Stunde wird die Anlage nur für 10 Minuten in Betrieb gesetzt und im Wintermodus eine Absenkung der Zulufttemperatur um 10 K bewirkt.


Programmierung des Ferienprogramms:

Zum Erstellen des Ferienprogramms muss die Anlage entweder im Sommer- oder Winterbetrieb aktiv sein.

Durch gleichzeitiges Drücken der Taste

 und  wird der Einstellmodus aktiviert:



Es besteht nun die Möglichkeit, das Datum für den Beginn und das Ende der Ferienzeit durch Drücken der Taste



 einzugeben (jeweils im Sommer- und Wintermodus getrennt möglich).

10:38 FR 18.08.04
Automatik Sommer
Lüfterstufe I
Bypass zu Raum 20°C

→ durch gleichzeitiges Drücken der Betriebsart-Taste und der EIN/AUS-Taste



Sommer Ferienprogramm		
Tag:	Monat:	Jahr:
Beginn	05.06.04	
bis zum	04.07.04	


Zuerst blinkt das Tagesdatum des Beginns des Ferienprogramms. Die jeweiligen Änderungen der Werte werden mit den Tasten  und  durchgeführt. Die Änderungsmöglichkeit wird durch Blinken des entsprechenden Wertes angezeigt. Der eingestellte Wert



wird mit der Taste  bestätigt, gleichzeitig springt der Cursor in das nächste Eingabefeld. Beendet und gespeichert werden die Einstellungen durch Betätigen der Taste .


5.0 Einstellung des Wochenschaltprogramms



Über das Wochenprogramm ist es möglich, an jedem Wochentag (Montag bis Sonntag) individuell bis zu sechs Einstellungen über den Tagesverlauf zu programmieren. Um Einstellungen am Wochenschaltprogramm vornehmen zu können, muss die Anlage ausgeschaltet sein:




Durch gleichzeitiges betätigen der Tasten  und  wird die Programmierenebene des Wochenschaltprogramms aktiviert:

Durch Drücken der Taste  besteht nun zunächst die Möglichkeit, den entsprechenden Tag auszuwählen:

Durch Drücken der Tasten  und  lässt sich der Tag, der programmiert werden soll, auswählen.

Durch bestätigen der Taste  gelangt man in die Ebene Tagesposition „a“ Anfang-Stunde.

Über die Tasten  und  lässt sich die Anfangsstunde (00 bis 23) einstellen:

Durch erneutes Drücken der Taste  erreicht man die Tagesposition „a“ Anfang-Minute, welche sich über die Tasten  und  verändern lässt (00 bis 59).

Auf die gleiche Art und Weise lassen sich die nächsten Tagespositionen „a“ Ende-Stunde und „a“ Ende-Minute einstellen. Die Anfangs- und Endzeit der ersten Tagesposition „a“ ist nun festgelegt.

10:38 Fr	18.08.04
Anlage	
AUS	

→ durch gleichzeitiges Drücken der Lüfterstufen-Taste und der EIN/AUS-Taste

Schaltprogramm	Mo-TAG
a 20:00 - 06:00	LS1 2K
b 06:00 - 09:00	LS2 0K
c 09:00 - 11:20	LS1 0K

Schaltprogramm	Mo-TAG
a 20:00 - 06:00	LS1 2K
b 06:00 - 09:00	LS2 0K
c 09:00 - 11:20	LS1 0K

→ durch Drücken der "+“ oder “-“ Taste

Schaltprogramm	Mo-TAG
a	
b	
c	


Schaltprogramm	Mo-TAG
a 20:00 - 06:00	LS1 2K
b 06:00 - 09:00	LS2 0K
c 09:00 - 11:20	LS1 0K

→ durch Drücken der Betriebsart-Taste



Schaltprogramm	Mo-TAG
a 20:00 - 06:00	LS1 0K
b	
c	

→ durch Drücken der Betriebsart-Taste

Schaltprogramm	Mo-TAG
a 20:00 - 06:00	LS1 0K
b	
c	


Durch Drücken der Taste  gelangt man an die Tagesposition „a“-LS = Lüfterstufe:



Schaltprogramm	Mo-TAG
a	20:00 - 06:00 LS1 0K
b	
c	

Über die Tasten  und  lassen sich verschiedene Luftstufen (0, 1, 2, 3 und E) frei wählen.

→ durch Drücken der Betriebsart-Taste


Schaltprogramm	Mo-TAG
a	20:00 - 06:00 LS1 1K
b	
c	

Nach einem weiteren Betätigen der Taste  erreicht man die Tagesposition „a“ Absenkbetrieb:

Über die Tasten  und  besteht die Möglichkeit, die Zulufttemperatur von 0 bis maximal 5K abzusenken (in 1K-Schritten). Die Tagesposition „a“ ist nun vollständig programmiert.


Schaltprogramm	Mo-TAG
a	20:00 - 06:00 LS1 0K
b	
c	


→ durch Drücken der „+“ oder „-“ Taste


Durch Drücken der Taste  gelangt man in die Tagesposition „b“, die nach dem gleichen Schema programmiert wird. Insgesamt sind über den Tagesverlauf bis zu sechs individuelle Einstellungen („a“ bis „f“) möglich.

Schaltprogramm	Mo-TAG
a	20:00 - 06:00 LS2 0K
b	
c	




Wichtig:

Die Programmierung der Tagesposition muss von „a“ nach „f“ zeitlich aufsteigend erfolgen. Die Endzeit von „a“ und die Anfangszeit von „b“ sollten den selben Zahlenwert haben. Sollten hier zeitliche Lücken vorhanden sein, schaltet die Regelung automatisch in die Lüfterstufe 2 und den Absenkbetrieb auf 0K. Sollten mit den Programmfenstern „a“ und „b“ bereits 24 Stunden eines Tages komplett belegt sein, wird kein weiteres Programmfenster benötigt. In diesem Fall werden alle folgenden Zeitfenster durch Betätigen der  Taste übersprungen.

Nach dem Einstellen der letzten Tagesposition „f“ erreicht man durch erneutes Drücken der  Taste den Kopiermodus: Im Displaybereich oben rechts erscheint ein blinkendes + -Zeichen.

Durch Drücken der  Taste ist es möglich, die Tagespositionen von Montag auf den Dienstag zu kopieren.

Copy Mo-TAG > Di-TAG +	
d	11:20 - 20:00 LS3 0K
e	
f	

Durch erneutes Betätigen der  Taste wird der Dienstag auf den Mittwoch kopiert usw. Selbstverständlich kann aber auch jeder Tag individuell gemäß dem zuvor beschriebenen Schema programmiert werden. Nach der erfolgten Programmierung erreicht man durch Betätigen der  Taste die normale Ebene. Sämtliche vorgenommenen Einstellungen auf der Programmierenebene des Wochenschaltprogramms sind jetzt gespeichert. Die Anlage kann nun über den Schalter  entweder im Hand-, Auto Sommer- oder Auto Wintermodus in Betrieb genommen werden.

6.1 Betrieb

- Ist die Regelung in Betrieb, leuchtet die Lampe Betrieb **GRÜN**
- Liegt eine Störung vor, schaltet die Lampe Betrieb auf **ROTES** Blinklicht um; die Art der Störung wird als Klartext im Display angezeigt (z.B. Filterwechsel, Störung)
- Durch Drücken der Taste  erscheint wieder das **Grundbild**, um die weitere Bedienung zu gewährleisten; die Lampe Betrieb blinkt solange weiter, bis die Störung behoben ist. Wird die Störung nicht behoben, erscheint am nächsten Tag wieder das **Störungsbild** (Erinnerungsfunktion)
- Nach Beseitigung der Störung muss die Taste  einmal gedrückt werden, damit das **Grundbild** wieder im Display erscheint

► Störungsbild 1:

10:38 FR 18.08.04
Meldung:
Filterwechsel

► Störungsbild 2:

10:38 FR 18.08.04
Störung:
Lüfter

6.2 Bypassklappe

- Ist die Bypassklappe geöffnet, leuchtet die Lampe Bypass **GRÜN**. Ist die Bypassklappe geschlossen, ist die Lampe Bypass ausgeschaltet

6.3 Frostgefahr

- Bei Frostgefahr leuchtet die Lampe Frostgefahr ROT. Werden die Ventilatoren abgeschaltet, fahren die Außenklappen automatisch zu und der Stellmotor am Heizregister fährt auf. **Die Funktion des Heizregisters muss unbe-**

dingt überprüft werden! Nach Behebung der Ursache kann die Anlage wieder in Betrieb genommen werden. Die Inbetriebnahme kann nur über das Leistungsteil erfolgen, nicht über das Fernbedienteil.

6.4 Filterwechsel

- Die im Zentralluftgerät eingebauten Zu- und Abluftfilter werden durch Druckdosen überwacht. Bei Überschreitung eines einstellbaren Grenzwertes blinkt die Lampe „Betrieb“ rot. Auf dem Display erscheint die Meldung „Filterwechsel Zuluft“ (**Beispiel**).

Nach Reinigung bzw. Wechsel der Filter erfolgt die Inbetriebnahme über das Leistungsteil.

6.5 Energiesparmodus

- Im Energiesparmodus (Lüfterstufe E oder im Ferienprogramm) wird die

Anlage pro Stunde nur für 10 Minuten in Betrieb gesetzt.

Sie können mit uns rechnen.

Punktgenau planen und exakt kalkulieren: Als kompetenter Partner steht SCHÜTZ Architekten, Bauherren und dem Fachhandwerk bei der Planung mit Rat und Tat zur Seite.



SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA

Schützstraße 12

D-56242 Selters

Telefon +49 (0) 26 26 / 77- 12 10

Telefax +49 (0) 26 26 / 77- 4 40

E-Mail: airconomy@schuetz.net

www.schuetz.net